



## Anlage S für Teilvorhaben mit Festbetragsfinanzierung auf der Grundlage von Einheitskosten nach A.1 und B.2 der RL NE/2023 (außer B.2 - Natura 2000-Gebietsbetreuung)

Teilvorhaben-Nr.:

(pro Teilvorhaben ist die Anlage einmal auszufüllen und eine fortlaufende Nummer zu vergeben)

1. Art des Teilvorhabens/Vorhabentyp	
A.1 - Kopfbauausschnitt*	normaler Aufwand hoher Aufwand sehr hoher Aufwand
A.1 - Gehölzsanierung - Hecken, Feld- und Ufergehölze*	Auslichten Auf Stock setzen Steinrücken - Auslichten Steinrücken - Auf Stock setzen
A.1 - Anlage und Entwicklungspflege von gebietseigenen Hecken, Feld- und Ufergehölzen*	linienhafte Gehölze flächenhafte Gehölze
A.1 - Gehölzsanierung - Obstgehölze*	normaler Aufwand hoher Aufwand sehr hoher Aufwand
A.1 - Pflanzung und Entwicklungspflege von Obstgehölzen	Anlage und Nachpflanzung von Streuobstbeständen/Obstbaumreihen
A.1 - Pflanzung und Entwicklungspflege von Einzelbäumen, Baumgruppen oder Baumreihen (nicht an Straßen und Wegen)*	gebietseigene Bäume gebietsfremde Bäume

\* Bitte Angaben zur Größe von Unternehmen auf Seite 3 des Formulars nicht vergessen.

<p>A.1 - Pflanzung und Entwicklungspflege von Alleebäumen an Straßen und Wegen*</p>	<p>Hochstamm 3xv (3 mal verpflanzt), gebietseigen  Hochstamm 3xv (3 mal verpflanzt), gebietsfremd    leichter Hochstamm 2xv (2 mal verpflanzt), gebietseigen  leichter Hochstamm 2xv (2 mal verpflanzt), gebietsfremd    Heister, gebietseigen  Heister, gebietsfremd    Obstgehölz Hochstamm</p>						
<p>A.1 - Entbuschung von Biotop- und Habitatflächen*</p>	<table border="0"> <tr> <td data-bbox="754 589 1114 734"> <p>Gehölzdeckung &lt; 25 %</p> </td> <td data-bbox="1114 589 1509 734"> <p>keine bis geringe Erschwernis  mittlere bis hohe Erschwernis  sehr hohe Erschwernis</p> </td> </tr> <tr> <td data-bbox="754 734 1114 880"> <p>Gehölzdeckung 25-75 %</p> </td> <td data-bbox="1114 734 1509 880"> <p>keine bis geringe Erschwernis  mittlere bis hohe Erschwernis  sehr hohe Erschwernis</p> </td> </tr> <tr> <td data-bbox="754 880 1114 1037"> <p>Gehölzdeckung &gt;75 %</p> </td> <td data-bbox="1114 880 1509 1037"> <p>keine bis geringe Erschwernis  mittlere bis hohe Erschwernis  sehr hohe Erschwernis</p> </td> </tr> </table>	<p>Gehölzdeckung &lt; 25 %</p>	<p>keine bis geringe Erschwernis  mittlere bis hohe Erschwernis  sehr hohe Erschwernis</p>	<p>Gehölzdeckung 25-75 %</p>	<p>keine bis geringe Erschwernis  mittlere bis hohe Erschwernis  sehr hohe Erschwernis</p>	<p>Gehölzdeckung &gt;75 %</p>	<p>keine bis geringe Erschwernis  mittlere bis hohe Erschwernis  sehr hohe Erschwernis</p>
<p>Gehölzdeckung &lt; 25 %</p>	<p>keine bis geringe Erschwernis  mittlere bis hohe Erschwernis  sehr hohe Erschwernis</p>						
<p>Gehölzdeckung 25-75 %</p>	<p>keine bis geringe Erschwernis  mittlere bis hohe Erschwernis  sehr hohe Erschwernis</p>						
<p>Gehölzdeckung &gt;75 %</p>	<p>keine bis geringe Erschwernis  mittlere bis hohe Erschwernis  sehr hohe Erschwernis</p>						
<p>A.1 - Biotopgestaltung - Biotopsanierung durch Mahd</p>	<p>mittlere Erschwernis  hohe Erschwernis  sehr hohe Erschwernis  extrem hohe Erschwernis</p>						
<p>A.1 - Umwandlung von Ackerland in Dauergrünland</p>	<p>mit Regiosaatgut    mit Qualitäts-Standard-Saatgutmischungen</p>						
<p>A.1 Biotopgestaltung - Trockenmauersanierung*</p>							
<p>B.2 - Betreuung von Amphibienleiteinrichtungen*</p>	<p>inkl. Auf- und Abbau Zaun    ohne Auf- und Abbau Zaun</p>						

\* Für diese Teilvorhabenstypen sind Aufwendungen für den Technikeinsatz bereits im Festbetrag enthalten.



<b>Nur Gehölzsanierung Hecken, Feld- und Ufergehölze</b>			
<b>Beschreibung des Gehölzes</b>			
Strauchhecke		gemischtes Feldgehölz	
Baumhecke		gewässerbegleitendes Gehölz	
gemischte Hecke		Steinrücke mit Sträuchern	
Strauch-Feldgehölz		Steinrücke mit Bäumen	
Baum-Feldgehölz		Steinrücke mit Sträuchern und Bäumen	
<b>Hauptgehölzarten</b>			
Eiche	Erle	Wildrose	Vogelkirsche
Ahorn	Weide	Schlehe	
Eberesche	Hasel	Holunder	
Birke	Pfaffenhütchen	Weißdorn	
Pappel	Hartriegel	Hainbuche	
<b>Zustand</b>			
zu dicht	vergreist	innen verkahlt	stark überhängend
<b>Nur Pflanzung Obstgehölze</b>			
Es sollen hochstämmige Bäume folgender regionaltypischer Obstarten gepflanzt werden bei weiteren Arten bitte gesondertes Blatt verwenden:			
<b>Art</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Art</b>	<b>Anzahl</b>

<b>Nur Gehölzsanierung Obstgehölze</b>
Mit der Durchführung wird die nachstehende Fachkraft/Fachfirma beauftragt:
Die Qualifikation als Obstbaumwart/in, Streuobstfachwirt/in oder zertifizierter Obstbaumpfleger/in ist dem Antrag als Anlage beigefügt.
<b>Nur Entbuschung von Biotop- und Habitatflächen - Biotopsanierung durch Mahd</b>
Bitte erläutern Sie für jede Fläche die jeweils beantragte Erschwernisstufe (Hinweise siehe Merkblatt Entbuschung von Biotop- und Habitatflächen bzw. Biotopsanierung durch Mahd):



### 3.3 Kombination Förderung (nur bei A.1)

Werden auf der/den unter Ziff. 3.2 angegebenen Fläche/n innerhalb des vorgesehenen Durchführungszeitraums der Maßnahme zu der von Ihnen beantragten Maßnahme gleichzeitig Pflege- oder Bewirtschaftungsmaßnahmen nach der Förderrichtlinie AUK/2023 gefördert bzw. sollen diese gefördert / beantragt werden?

ja, Folgende:

nein

lfd. Nr. gemäß 3.2	Förderrichtlinie AuK Kurzbezeichnung der Maßnahme	lfd. Nr. gemäß 3.2	Förderrichtlinie AuK Kurzbezeichnung der Maßnahme
--------------------	---	--------------------	---

### 4. Nutzungsberechtigung / Eigentümerzustimmung

Ich bin Eigentümer folgender Flächen (lfd. Nr. gemäß Ziff. 3.2):

Die Nachweise (Grundbuchauszug) liegen bei.

Ich bestätige, dass ich für die Flächen, die zur Umsetzung des Teilvorhabens notwendig sind und die sich nicht in meinem Eigentum befinden, die Nutzungsberechtigung bzw. die Zustimmung des Nutzungsberechtigten besitze. Die Nachweise liegen bei.

Sofern die Maßnahme zu einer dauerhaften Veränderung oder Nutzungseinschränkung von Flächen führt und Sie nicht Eigentümer der Flächen sind:

Ich bestätige, dass ich zusätzlich zur Nutzungsberechtigung bzw. Zustimmung des Nutzungsberechtigten auch über die Zustimmung des Eigentümers für folgende Fläche/n verfüge (lfd. Nr. gemäß 3.2):

Die Nachweise liegen bei.

Es handelt sich um einen Ausnahmefall, bei dem die Flächenverfügbarkeit für folgende Flächen erst als Bestandteil des Fördervorhabens hergestellt werden kann (lfd. Nr. gemäß Ziff. 3.2):

Begründung, warum keine vorherige Herstellung der Flächenverfügbarkeit möglich:

Bei Bedarf gesonderte Erläuterung als Anlage beifügen!

### 5. Eingriffskompensation/Unterhaltungs-/ Verkehrssicherungspflicht

Ich bestätige, dass es sich bei dem beantragten Teilvorhaben nicht um ein Vorhaben handelt, dass ausschließlich der Unterhaltungs- oder Verkehrssicherungspflicht dient.

Ich bestätige, dass es sich bei dem beantragten Teilvorhaben nicht um ein Vorhaben handelt, dass aus Gründen der Eingriffskompensation verpflichtend ist.

Ich bestätige, dass auf den von dem beantragten Teilvorhaben betroffenen Flächen keine Kompensation festgesetzt wurde.

Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, unverzüglich alle Änderungen subventionserheblicher Tatsachen mitzuteilen.

Ort:

Datum:\*\*